



## Meine Schule – deine Schule



Kreuze an!

	ja	nein
Es ist wichtig, dass Kinder in die Schule gehen.		
Früher durften alle Kinder Schreiben lernen.		
In der Schule lernst du vieles, was du später brauchst.		
In Österreich dürfen alle Kinder zur Schule gehen.		

Welches Kind spricht hier?

Male die Kästchen in der gleichen Farbe an!

Jala

In meinem Land dürfen Mädchen nur selten zur Schule gehen.

Mein Schulweg ist weit und gefährlich.

Ich arbeite jeden Tag in einer Fabrik und habe keine Zeit zu lernen.

Kaya

Anil

In meiner Schule unterrichtet eine Lehrerin 90 Kinder.

Kintana

Schreibe das passende Wort unter das Bild!

das Heft

das Schulkind

das Schulhaus

die Jause



\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



## LÖSUNGEN

### Meine Schule – deine Schule



Kreuze an!

	ja	nein
Es ist wichtig, dass Kinder in die Schule gehen.	X	
Früher durften alle Kinder Schreiben lernen.		X
In der Schule lernst du vieles, was du später brauchst.	X	
In Österreich dürfen alle Kinder zur Schule gehen.	X	

Welches Kind spricht hier?

Male die Kästchen in der gleichen Farbe an!

Jala

In meinem Land dürfen Mädchen nur selten zur Schule gehen.

Mein Schulweg ist weit und gefährlich.

Ich arbeite jeden Tag in einer Fabrik und habe keine Zeit zu lernen.

Kaya

Anil

Kintana

In meiner Schule unterrichtet eine Lehrerin 90 Kinder.

Schreibe das passende Wort unter das Bild!

das Heft

das Schulkind

das Schulhaus

die Jause



die Jause



das Schulkind



das Heft



das Schulhaus

## (A) Sonne oder Regen?

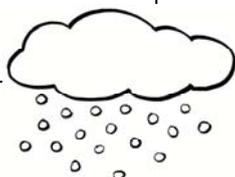
Im Text hast du viele lange Wörter gelesen.

Übe sie hier noch einmal.

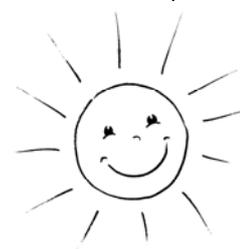
Kannst du das lange Wort lesen, ohne zu stoppen?

Dann darfst du das Bild unter dem Kästchen anmalen.

Mess  
Mess-ins  
Mess-ins-tru  
Mess-ins-tru-men  
Mess-ins-tru-men-te  
**Messinstrumente**



Ther  
Ther-mo  
Ther-mo-me  
Ther-mo-me-ter  
**Thermometer**



Me  
Me-te  
Me-te-o  
Me-te-o-ro  
Me-te-o-ro-lo  
Me-te-o-ro-lo-ge  
**Meteorologe**



Sa  
Sa-tel  
Sa-tel-li  
Sa-tel-li-ten  
Sa-tel-li-ten-bild  
**Satellitenbild**



## (B) Sonne oder Regen?

Übe die Wörter mit der Leseampel!

Wenn du die Wörter ein Mal gelesen hast, male das Ampellicht rot an, beim zweiten Mal gelb und beim dritten Mal grün.

Wolken

Wetter

Weltall

Thermometer

Wind

Natur

Himmel

Satellitenbild



Schreibe mit gelbem Stift das Wort Sonne!



Schreibe mit blauem Stift das Wort Regen!



Schreibe mit Bleistift das Wort Wind!

## LÖSUNGEN (A) Sonne oder Regen?

Im Text hast du viele lange Wörter gelesen.  
Übe sie hier noch einmal.  
Kannst du das lange Wort lesen, ohne zu stoppen?  
Dann darfst du das Bild unter dem Kästchen anmalen.

Mess  
Mess-ins  
Mess-ins-tru  
Mess-ins-tru-men  
Mess-ins-tru-men-te  
**Messinstrumente**



Ther  
Ther-mo  
Ther-mo-me  
Ther-mo-me-ter  
**Thermometer**



Me  
Me-te  
Me-te-o  
Me-te-o-ro  
Me-te-o-ro-lo  
Me-te-o-ro-lo-ge  
**Meteorologe**



Sa  
Sa-tel  
Sa-tel-li  
Sa-tel-li-ten  
Sa-tel-li-ten-bild  
**Satellitenbild**



## LÖSUNGEN

### (B) Sonne oder Regen?

Übe die Wörter mit der Leseampel!

Wenn du die Wörter ein Mal gelesen hast, male das Ampellicht rot an, beim zweiten Mal gelb und beim dritten Mal grün.

Wolken

Wetter

Weltall

Thermometer

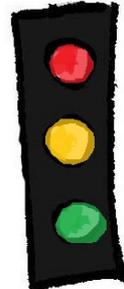


Wind

Natur

Himmel

Satellitenbild



Schreibe mit gelbem Stift das Wort Sonne!

Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne\* Sonne



Schreibe mit blauem Stift das Wort Regen!

Regen ~ Regen



Schreibe mit Bleistift das Wort Wind!

Wind + Wind



## The weather

Turn to page 28 of your FLIZZ magazine.  
Listen to the man saying the English words.  
Shout them out, when he tells you to!

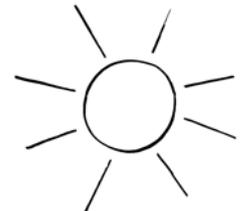
Connect the words and pictures – draw a line.  
Use different colours.



rain



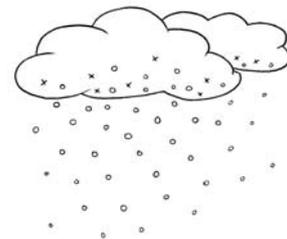
wind



snow



sun





## Denk-Abenteuer: Wetter

„Ist der Herbst dein Freund?  
Was magst du an ihm, und was nicht?“

Brainstorming zum Thema Herbst machen und Ideen der Kinder an der Tafel/auf einem Plakat sammeln.

Jetzt können die Kinder ein Rondell\* über den Herbst schreiben.

Hier ein Beispiel eines gemeinsamen Gedichts einer 2. Klasse:

1. Ich mag den Herbst, weil ich im November Geburtstag habe.
2. Ich mag den Herbst, wenn schönes Wetter ist.
3. Ich mag nicht, dass es so zeitig dunkel wird.
4. Ich mag den Herbst, wenn schönes Wetter ist.
5. Im Herbst kann ich Kastanien und Blätter sammeln.
6. Ich kann tolle Sachen basteln.
7. Ich mag den Herbst, wenn schönes Wetter ist.
8. Ich mag, dass die bunten Blätter herunter fallen.

2c - Vorgartenstraße 208

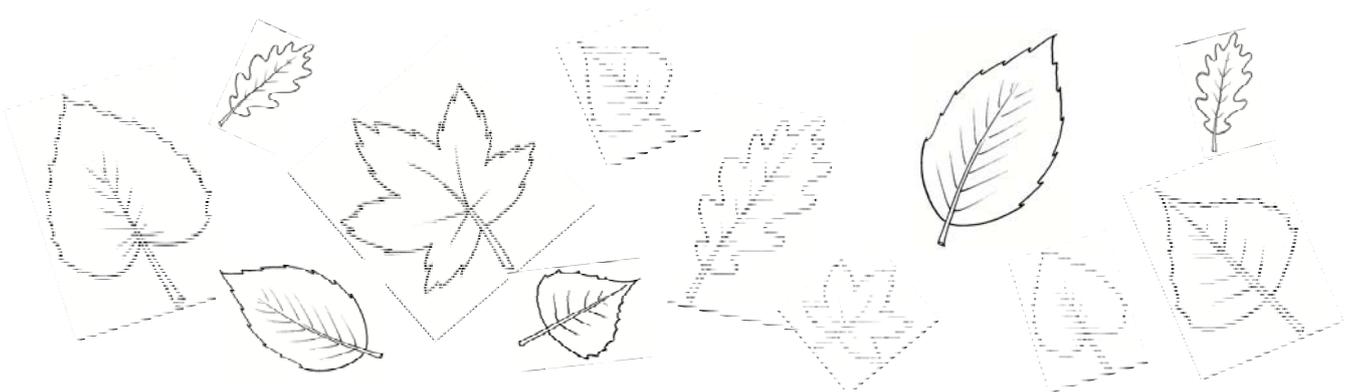
\*Ein Rondell ist eine Gedichtform und besteht aus 8 Sätzen. Der 2., 4. und 7. Satz sind jeweils der gleiche und wichtigste.



## Herbst-Rondell



1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_



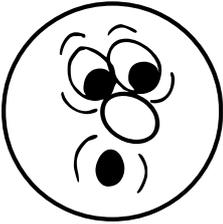
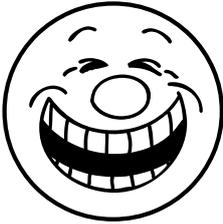
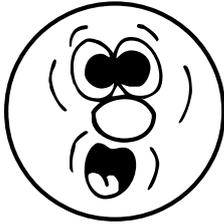
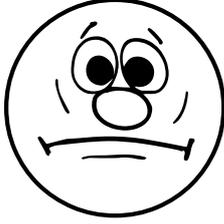
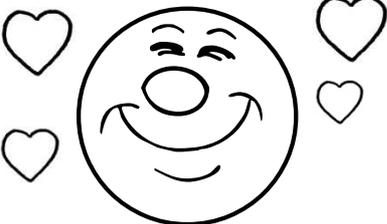
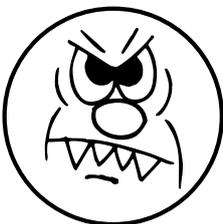
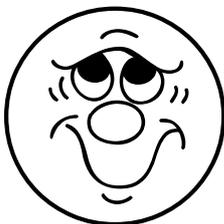


## Gefühlswelten

### Gefühlepantomime

Vorlage auf dickes Papier drucken und ausschneiden. Gefühle besprechen. Wann bist du grantig? Was macht dich glücklich? Danach ein Kind ein Kärtchen ziehen lassen.

Dieses versucht das Gefühl pantomimisch nachzumachen - wer errät das Gefühl?

		
<b>überrascht</b>	<b>glücklich</b>	<b>erschrocken</b>
		
<b>cool</b>	<b>müde</b>	<b>traurig</b>
		
<b>verliebt</b>	<b>zornig/ grantig</b>	<b>schüchtern/ verlegen</b>



## Dein Lese-Schaufenster

Was ist ein Schaufenster?

Beim nächsten Ausflug gemeinsam Schaufenster beachten.

Bilder dazu im Internet suchen und herzeigen.

Was fällt dir auf? Was ist wichtig an einem Schaufenster?

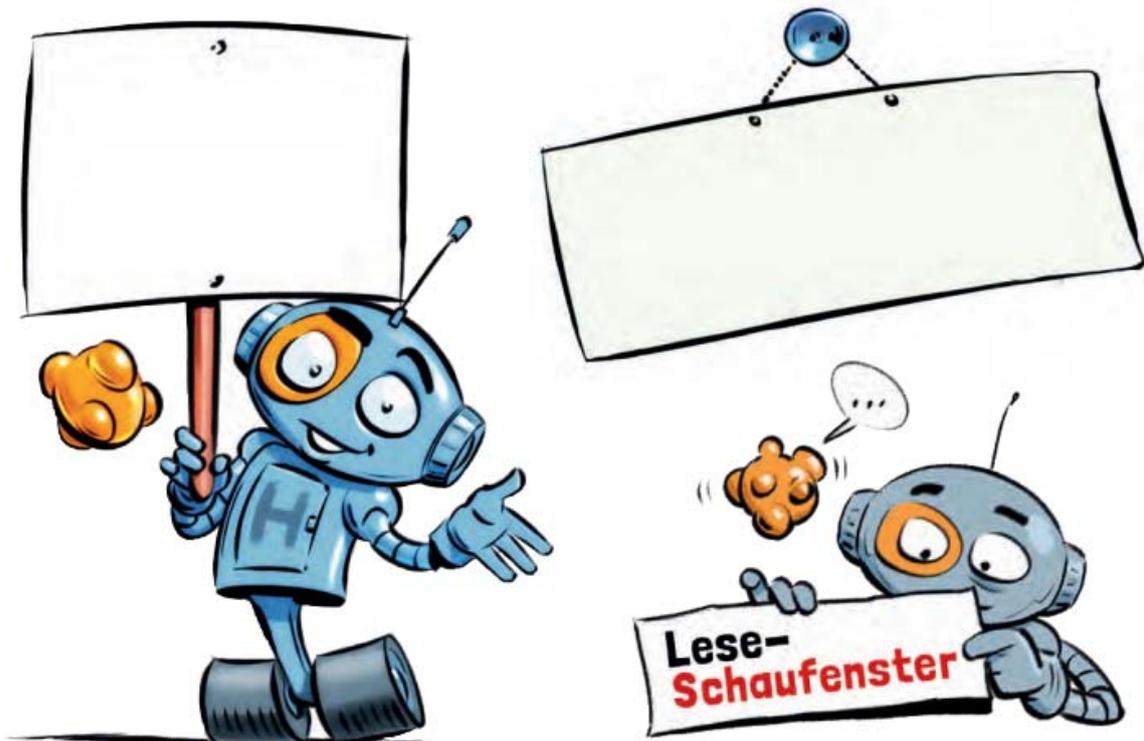
Welche Schaufenster gefallen dir und warum?

→ Ein Buch auswählen und gemeinsam ein Schaufenster gestalten.

Gestaltungsideen:

- \* Plakate
- \* Window Colour
- \* Figuren aus Fimo, Knetmasse
- \* Szenen in Schuhkartons
- \* passende Figuren aus dem Buch nachbauen, basteln
- \* Mobile basteln
- \* Szenen in Bilderrahmen

Weitere Infos gibt es auf [www.lese-schaufenster.at](http://www.lese-schaufenster.at)





## Die Geschichte der Eule



Kreuze an!

	ja	nein
Die Eule war damals noch eine junge Eule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie machte sich auf den Weg zum abgemähten Maisfeld.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dort lachte sie eine freundliche Gestalt an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Eule hatte Angst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie fragte das Stinktief um Rat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Eule dachte, dass sie ein Gespenst gesehen hätte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Dachs weinte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Dachs konnte der Eule helfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Dachs wusste, was die Eule gesehen hatte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Eule hatte einen Rübengeist gesehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kennst du noch ein anderes Wort für einen Rübengeist?

Zeichne einen Rübengeist!





## LÖSUNGEN Die Geschichte der Eule



Kreuze an!

	ja	nein
Die Eule war damals noch eine junge Eule.	X	
Sie machte sich auf den Weg zum abgemähten Maisfeld.	X	
Dort lachte sie eine freundliche Gestalt an.		X
Die Eule hatte Angst.	X	
Sie fragte das Stinktier um Rat.		X
Die Eule dachte, dass sie ein Gespenst gesehen hätte.	X	
Der Dachs weinte.		X
Der Dachs konnte der Eule helfen.	X	
Der Dachs wusste, was die Eule gesehen hatte.	X	
Die Eule hatte einen Rübengeist gesehen.	X	

Kennst du noch ein anderes Wort für einen Rübengeist?

z. B. Kürbiskopf

Zeichne einen Rübengeist!





## Ratzfatz

Male den richtigen Satzteil an!



Ratzfatz ist	eine Maus.
	ein Wiesel.
	eine Ratte.

Da er besonders	flink ist,	nennen ihn alle Ratzfatz.
	laut ist,	
	lustig ist,	

Schon zeitig in der Früh	liest Ratzfatz sein Lieblingsbuch.
	isst er sein Frühstück.
	ist er auf den Beinen.



Ratzfatz hat viele	Spielzeugautos.
	Freunde.
	kuschelige Pullover.

Am Abend kuschelt Ratzfatz gerne mit	Oma und Opa.
	der Eule.
	Mama, Papa und Lina.

Am nächsten Morgen	hat	Ratzfatz wieder viele neue Ideen.
	kauft	
	macht	



## LÖSUNGEN Ratzfatz



Male den richtigen Satzteil an!

Ratzfatz ist	eine Maus.
	ein Wiesel.
	eine Ratte.

Da er besonders	flink ist,	nennen ihn alle Ratzfatz.
	laut ist,	
	lustig ist,	

Schon zeitig in der Früh	liest Ratzfatz sein Lieblingsbuch.
	isst er sein Frühstück.
	ist er auf den Beinen.



Ratzfatz hat viele	Spielzeugautos.
	Freunde.
	kuschelige Pullover.

Am Abend kuschelt Ratzfatz gerne mit	Oma und Opa.
	der Eule.
	Mama, Papa und Lina.

Am nächsten Morgen	hat	Ratzfatz wieder viele neue Ideen.
	kauft	
	macht	

## Unterrichtsbausteine

Seiten	BIST	Ideen & Bausteine für den Unterricht
4-5 Donner, Wetter, Blitz		<b>Herbstgeräusche vertonen</b> Die Kinder ahmen in Kleingruppen mit Hilfe von Orff-Instrumenten und ihren Stimmen verschiedene Geräusche nach (z. B. Wind, Regen, das Rascheln von Blättern).
6-8 Sechste Geschichte	 	<b>Kommando Elefant!</b> Die Kinder stehen hinter ihrem Platz. Die LP liest die Geschichte noch einmal vor. Jedes Mal wenn die Kinder das Wort „Elefant“ hören, dürfen sie eine zuvor ausgemachte Bewegung machen (einen Elefantenrüssel oder einen Hampelmann, auf den Sessel steigen ...). Dies kann eventuell auch ein zweites Mal durchgeführt werden. Nun sollen die Kinder zählen, wie oft das Wort „Elefant“ in der Geschichte vorkommt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hat der Elefant aus der Geschichte auch einen Namen?</li> <li>• Haben die anderen Tiere aus der Geschichte einen Namen?</li> </ul>
16-17 Schau mal!	 	<b>Ich sehe was, was du nicht siehst!</b> Jedes Kind nimmt von zu Hause einen kleinen Gegenstand mit. Die Kinder legen nun ein Bild, wie es auch im Heft zu sehen ist. Die LP/die Kinder stellt/stellen nun Suchaufgaben zu den aufgelegten Gegenständen.
27 Denk-Abenteuer: Wetter	 	<b>Schätze der Natur</b> Im Herbst zeigt sich die Natur von ihrer ganz besonderen Seite. Die Kinder sammeln Schätze aus der Natur (Kastanien, Nüsse, Blätter, Hagebutten ...) und gestalten damit einen Herbsttisch in der Klasse. Auf Kärtchen schreiben die Kinder die Namen der Gegenstände. Diese können entweder einmalig dazugestellt werden oder in Form einer Lesestation immer wieder neu zugeordnet werden.



## Das schaffe ich alleine!

Name: \_\_\_\_\_

Fach	Arbeitsform	Seite	Aufgabe	erfüllt ✓
Sachunterricht 	Partnerarbeit	4	Schreib den Text im linken Kasten in dein Heft. Rede mit einem Partner über die Frage und schreibt eure Antwort auf.	
Deutsch – Lesen 	Gruppenarbeit	5	Lest den Text „Unwetter sind gefährlich“ und zeichnet Verbotsschilder. Was alles sollte man bei Gewitter vermeiden? <i>TIPP: Verbotsschilder sind immer rund. Sie haben einen roten Rand. Sie sind rot durchgestrichen.</i> 	
Deutsch – Schreiben 	Einzelarbeit	12–13	Schreib die Fratzekatten-Namen in dein Heft und schreib je einen Satz dazu: <ul style="list-style-type: none"><li>○ Sie freut sich, weil sie Geburtstag hat.</li><li>○ Sie hat sich den Schwanz eingezwickelt.</li><li>○ Mit ihr solltest du oft kuscheln.</li></ul>	



Fach	Arbeitsform	Seite	Aufgabe	erfüllt ✓
Mathematik 	Einzelarbeit	16-17	Lies das Gedicht und schreibe alle Tiere auf, die du suchen musst. Zähle zusammen. Wie viele sind es? Suche sie und kreuze sie ein.	
Bildnerische Erziehung 	Partnerarbeit	22	Die Sonnenuhr nutzt den Schatten. Mach es ihr nach! <ul style="list-style-type: none"><li>○ Nimm ein Zeichenblatt und lege verschiedene Dinge darauf (Stifte, Kastanie, Legomännchen ...).</li><li>○ Dreh das Licht auf, oder arbeite in der Sonne.</li><li>○ Zeichne nun NUR die Schatten nach.</li><li>○ Nimm die Dinge vom Blatt.</li><li>○ Zeig dein Blatt deinem Partner.</li><li>○ Kann er erkennen, welcher Schatten zu welchem Gegenstand gehört?</li></ul>	